

New Rules of Golf 2012 - 2015

Definitions

Erklärungen

- Addressing the Ball

Der Spieler hat den Ball angesprochen in dem er den Schläger direkt hinter oder vor dem Ball aufgesetzt hat, ohne seinen Stand eingenommen zu haben.

The Definition is amended so that a player has addressed the ball simply by grounding his club immediately in front of or behind the ball, regardless of whether or not he has taken his stance. Therefore, the Rules generally no longer provide for a player addressing the ball in a hazard. (See also related change to Rule 18-2b)

Rule 6-3a

The Player

- Rule 6-3a. Startzeit

Wenn ein Spieler zu spät, aber innerhalb 5 Minuten seiner Startzeit seinen Abschlag macht, wird er nur noch mit 2 Strafschlägen oder Lochverlust, anstatt mit Disqualifikation bestraft.

Rule 6-3a is amended to provide that the penalty for starting late, but within five minutes of the starting time, is reduced from disqualification to loss of the first hole in match play or two strokes at the first hole in stroke play. Previously this penalty reduction could be introduced as a condition of competition.

Rule 12-1

Searching / Identifying Ball

- Rule 12-1. Ball suchen und identifizieren

Der Spieler kann in einem Hinderniss den Ball suchen und Sand oder lose hinderliche Naturstoffe bewegen. Wird der Ball bewegt ist kein Strafschlag vorgesehen. Der Spieler MUSS die Lage des Balls und die Situation wieder herstellen und kann einen Teil des Balls sichtbar lassen

Rule 12-1 is reformatted for clarity. In addition, it is amended to (i) permit a player to search for his ball anywhere on the course when it may be covered by sand and to clarify that there is no penalty if the ball is moved in these circumstances, and (ii) apply a penalty of one stroke under Rule 18-2a if a player moves his ball in a hazard when searching for it when it is believed to be covered by loose impediments

Rule 13-4

Ball played as it lies

- Rule 13-4. Ball im Hinderniss / Verbotene Handlung

Der Spieler kann Sand oder Erde ebnen in einem Hinderniss, zwecks Unterhalt oder Sorge des Platzes. Die Lage des Balles darf in keinem Fall verbessert oder verändert werden dabei.

Exception 2 to Rule 13-4 is amended to permit a player to smooth sand or soil in a hazard at any time, including before playing from that hazard, provided it is for the sole purpose of caring for the course and Rule 13-2 is not breached.

Rule 18-2b

Ball at rest moved

- Rule 18-2b. Ball bewegt nach dem Ansprechen

Eine Ausnahme wurde hier zugefügt, dass wenn der Ball sich bewegt, und es bekannt oder ziemlich sicher ist, dass nicht der Spieler der Grund für die Bewegung des Balles war. (Kein Strafschlag)

A new Exception is added that exonerates the player from penalty if his ball moves after it has been addressed when it is known or virtually certain that he did not cause the ball to move. For example, if it is a gust of wind that moves the ball after it has been addressed, there is no penalty and the ball is played from its new position.

Rule 19-1

Ball in motion deflected or stopped

- Rule 19-1. Ball in Bewegung abgelenkt oder gestopped von einem „outside agency“

The note is expanded to prescribe the various outcomes when a ball in motion has been deliberately deflected or stopped by an outside agency.

Rule 20-7c

Lifting, Dropping, Replacing

- Rule 20-7c. Spielen von einem falsche Ort; Stroke Play

Der Spieler spielt einen falschen Ball, wenn er einen Ball aus dem Aus oder einem anderen, nicht erlaubten Ort spielt oder die Regeln VERLANGEN den Ball zu dropfen oder einen Ball zurück zu legen.

2 Strafschlag-Regel

Keine zusätzlichen Regeln werden angewandt, wenn ein Spieler in seinen Handlungen andere Regeln bricht. (Maximum Regel)

Note 3 is amended so that if a player is to be penalised for playing from a wrong place, in most cases the penalty will be limited to two strokes, even if another Rule has been breached prior to his making the stroke.

Appendix IV

- Anhang IV NEU

Im neuen Anhang wird die Herstellung und Design von Tees, Schuhen, Handschuhen und Distanzmessgeräte verwaltet.
z.B. Ausrichtungshilfen auf Schuhspitzen, Tees in Dreiecks Form, Windmesser oder Break-leser-Hilfen

A new Appendix is added to prescribe general regulations for the design of devices and other equipment, such as tees, gloves and distance measuring devices.

ASG

EGA Handicapsystem

ab Januar 2012

Extra Day Score (EDS)

- Der Extra Day Score ist ein Score über 18 oder 9 Loch, gezählt in Stableford, der von einem Spieler ausserhalb einer Qualifying Competition in seinem Home-Club oder einem anderen Club, dem er angehört, gespielt wurde und bei dem die Handicap Bedingungen berücksichtigt werden.
- Der Spieler muss im Voraus beim Sekretariat seines Clubs bekannt geben, dass er die Absicht hat, einen Extra Day Score zu spielen und sich eine gestempelte Karte mit dem Namen eines genehmigten Markers aushändigen lassen.

CBA

Computed Buffer Adjustment

Computed Buffer Adjustment (CBA)

Der CBA ist ein Faktor der automatischen Anpassung der Buffer Zone im Nachhinein von einem Wert zwischen +1 und -4 R.O. (reduction only), der die wechselnden Spielbedingungen und erspielten Scores berücksichtigt. Bei Turnieren über mehrere Runden wird dieser Faktor separat für jede Runde angewandt, das Handicap wird jedoch erst am Schluss des Turniers angepasst. Der CBA wird weder bei Turnieren über 9 Loch noch bei Extra Day Scores angewandt.

Bei extremen Bedingungen passt das System die Buffer Zone automatisch an.

Beispiel:

Ein Spieler der Kategorie 3 erzielt ein Resultat von 31 Stableford-Punkten; normalerweise wäre seine Buffer Zone zwischen 33 und 36 Punkten. Wenn der CBA bei diesem Turnier mit dem Faktor -2 berechnet wird, so befindet sich die Buffer Zone zwischen 31 und 34 Punkten und das Handicap des Spielers bleibt unverändert.

80 Prozent der Wettspiele bleiben künftig von Anpassungen unberührt. Die Anpassungen verändern ab 2012 zudem nicht mehr das Spielergebnis, das man „von der Runde mitbringt“, sondern verschieben bei extrem abweichenden Spielbedingungen ausnahmsweise die Pufferzone.

Aktives / Inaktives Handicap

Falls ein Spieler während einer Saison weniger als 4 Qualifying Scores abgibt, kann sein Handicap wegen dem Mangel an Angaben nicht bestätigt werden und ist in der nächsten Saison inaktiv. Der Spieler kann es jedoch jederzeit wieder reaktivieren, indem er 3 Qualifying Scores in einer Saison abgibt. Spieler mit inaktivem Handicap sind nicht zu den Meisterschaften des ASG-Kalenders zugelassen. Den Clubs steht es frei zu entscheiden, inwieweit sie den Spielern mit inaktivem Handicap die Teilnahme an den clubinternen Turnieren gestatten und ob sie gegebenenfalls Anspruch auf die Preise haben.

Wir wünschen einen
schönen Winter mit
vielen Golfstunden und
Fitness